

Nachrichten - Detailansicht zum Thema:

E.on – Mitarbeiter spenden für die Leberforschung

Düsseldorf - 30.01.14

VON: SUSANNE DOPHEIDE

30.01.2014 – Aus der Aktion Restcent spendeten die E.ON Mitarbeiter und der Vorstand der E.ON AG gestern 10.000 Euro für die Leberforschung an der Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie unter der Leitung von Prof. Dr. Dieter Häussinger.

Damit, so der Vorsitzende des Betriebsrates der E.ON AG, Ralf Drowing, wollen die Mitarbeiter der E.ON AG ein Anliegen ihres vor kurzem verstorbenen ehemaligen Vorstands- und Aufsichtsratsvorsitzenden, Dr. Ulrich Hartmann, umsetzen. Professor Häussinger und Inge Hartmann bedankten sich im Namen der Klinik und der Familie für diese großzügige Spende. „Mein Vater wäre gerührt“, sagte Verena von Tucher, Hartmanns Tochter.

Die Aktion Restcent sammelt die monatlichen Cent-Beträge der Gehaltsüberweisungen aller Mitarbeiter in einen Hilfsfonds, aus dem jedes Jahr an den Standorten der E.ON AG caritative Projekte mit maßgeblichen Summen gefördert werden. - Die Düsseldorfer Klinik ist ein international renommierter Schwerpunkt der Leberforschung.



10.000 Euro für die Leberforschung in Düsseldorf: Ralf Drowing (2. v.l.) und Hermann Ikemann, Betriebsrat der E.ON AG, übergaben im Beisein von Inge Hartmann (4. v.l.) und ihrer Tochter Verena von Tucher (1.v.l.) einen symbolischen Scheck an Prof. Dr. Dieter Häussinger zur Förderung der Leberforschung in Düsseldorf